

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:386207-2021:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Heidelberg: Fahrzeuge für fahrbare Büchereien
2021/S 146-386207**

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Ergebnisse des Vergabeverfahrens

Lieferauftrag

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadt Heidelberg – Abfallwirtschaft und Stadtreinigung

Postanschrift: Hardtstr. 2

Ort: Heidelberg

NUTS-Code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

Postleitzahl: 69124

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Rechtsamt Vergabeabteilung

E-Mail: vergabeabteilung@heidelberg.de

Telefon: +49 62215823325/4/7

Fax: +49 6221584623326

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.heidelberg.de

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Beschaffung einer Fahrbibliothek (Bücherbus) für die Stadtbücherei

Referenznummer der Bekanntmachung: 70 1-2021

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

34144760 Fahrzeuge für fahrbare Büchereien

II.1.3) Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Beschaffung einer Fahrbibliothek (Bücherbus) für die Stadtbücherei der Stadt Heidelberg II.

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7) Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)

Wert ohne MwSt.: 0.01 EUR

II.2) **Beschreibung**

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

Hauptort der Ausführung:

Hardtstr. 2

69124 Heidelberg

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Beschaffung einer Fahrbibliothek (Bücherbus) für die Stadtbücherei der Stadt Heidelberg. Der Innenausbau des Bücherbusses wurde von den Innenarchitekten Linie II aus Stuttgart geplant und soll auch während der Bauphase gestalterisch begleitet werden. Die Freigabe von technischen Werkzeichnungen erfolgt in enger Zusammenarbeit mit Linie II.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Preis

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Der Innenausbau des Bücherbusses wurde von den Innenarchitekten Linie II aus Stuttgart geplant und soll auch während der Bauphase gestalterisch begleitet werden. Die Freigabe von technischen Werkzeichnungen erfolgt in enger Zusammenarbeit mit Linie II.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union (für die unten aufgeführten Fälle)

- Keine oder keine geeigneten Angebote/Teilnahmeanträge im Anschluss an ein offenes Verfahren

Erläuterung:

Die Durchführung eines Verhandlungsverfahrens ohne Teilnahmewettbewerb ist gemäß § 14 Abs. 4 Nr. 1 VgV zulässig, da in einem offenen Verfahren keine geeigneten Angebote abgegeben worden sind und die ursprünglichen Bedingungen des Auftrags nicht grundlegend geändert werden.

a) Es wurde zunächst ein Offenes Verfahren zur Beschaffung einer Fahrbibliothek durchgeführt (Vergabe-Nr. 70 1-2020). Dieses wurde gemäß § 63 Absatz 1 Nr. 1 VgV aufgehoben (Bekanntmachungsnummer im Amtsblatt: [2020/S 243-601270](#)).

b) Im nun durchgeführten Vergabeverfahren erfolgte keine grundlegende Änderung der ursprünglichen Bedingungen des Auftrags. Die Eignungs- und Zuschlagskriterien ändern sich nicht. Es werden lediglich kleine Änderungen an der Leistungsbeschreibung vorgenommen. Diese sind bei einer wertenden Gesamtbetrachtung als geringfügig anzusehen.

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.8) **Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 1

Bezeichnung des Auftrags:

Beschaffung einer Fahrbibliothek (Bücherbus) für die Stadtbücherei

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

14/07/2021

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: Berger Karosserie-und Fahrzeugbau GmbH

Postanschrift: Schmidtstraße 49

Ort: Frankfurt

NUTS-Code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 60326

Land: Deutschland

E-Mail: pascal.tomaschewski@berger-frankfurt.de

Telefon: +49 697590370

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 0.01 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Es können Unteraufträge vergeben werden

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219264049

Fax: +49 7219263985

Internet-Adresse: www.rp-karlsruhe.de

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

§ 160 Absatz 3 GWB

Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219264049

Fax: +49 7219263985

Internet-Adresse: www.rp-karlsruhe.de

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

26/07/2021